

Umfrage zum Glück im Beruf: Jede vierte Frau wäre gerne Buchhändlerin

Mehr als jeder vierte Befragte hält Menschen in der Buchbranche für besonders glücklich / Repräsentative Umfrage von Vorsicht Buch! unter 5.000 Menschen in Deutschland ab 14 Jahren / Infos zum Einstieg in die Buchbranche über www.ausbildung-buch.de

Berlin und Frankfurt am Main, 3. April 2017.- Stellen Sie sich vor, Sie könnten noch einmal von vorn anfangen, welchen Beruf würden Sie ergreifen? Für 26,3 Prozent der Frauen lautet die Antwort: „Buchhändlerin“. Damit rangiert der Beruf noch vor Lehrerin (23,4 Prozent) und Krankenschwester (22,2 Prozent). Ein Grund: Menschen, die in Buchhandlungen und Verlagen arbeiten, gelten als besonders glücklich. Das meint mehr als ein Drittel aller Frauen (34,7 Prozent), in der Gesamtbevölkerung sind es 27,3 Prozent. Die Kampagne Vorsicht Buch! hat 5.000 Menschen in Deutschland ab 14 Jahren befragt: nach ihrem Berufswunsch, wenn sie noch einmal die Wahl hätten, und nach der Branche, in der sie Menschen für besonders glücklich halten. Die Arbeit mit Büchern liegt bei beiden Fragen weit vorn.

„Menschen, die Sinn in ihrer Arbeit finden und kulturell interessiert sind, haben eine höhere Lebenszufriedenheit“, erklärt Professor Bernd Raffelhüschen, Autor des „Deutsche Post Glücksatlas 2016“ und genauer Kenner der Zusammenhänge zwischen Arbeit und Glücksempfinden. Meike Janning (18), Auszubildende bei der Buchhandlung Taube in Marbach, bestätigt das: „Es gibt nichts Schöneres, als tagtäglich mit seiner Liebe zur Literatur andere Menschen begeistern zu können.“ Und Patrick Gosling, ausgebildeter Medienkaufmann Digital und Print beim S. Fischer Verlag in Frankfurt am Main, ergänzt: „Ich bin immer noch glücklich über meine Berufswahl, weil ich ein Unternehmen und eine Branche in der Zeit der Digitalisierung begleiten darf und sich kontinuierlich neue Projekte und Aufgaben ergeben.“

Top-Beruf bei den Männern: Bankangestellter

Immerhin auch fast jeder achte Mann wäre gerne Buchhändler geworden. Der Top-Beruf bei den Männern ist Bankangestellter (27,6 Prozent), dicht gefolgt von Lehrer (25,0 Prozent) und deutlich vor Autohändler (16,8 Prozent). Von der Gesamtzahl der Befragten träumt rund ein Fünftel (19,2 Prozent) davon, in der Buchhandlung zu arbeiten. Interessant: Besonders in Großstädten ist die Arbeit mit dem Buch beliebt. Mit 22,4 Prozent erzielt der Beruf bei Menschen in Städten mit über 100.000 Einwohnern einen deutlich höheren Wert als auf dem Dorf (17,8 Prozent). Die höchsten Werte verzeichnen im Bundesländervergleich so auch die Stadtstaaten Bremen (23,8 Prozent) und Hamburg (23,6 Prozent). In Hessen und Bayern hat der Bankberuf im Durchschnitt auffällig mehr Appeal: Hier wären gerne 28,6 Prozent (Hessen) und 27,0 Prozent (Bayern) Bankangestellte.



Eine Initiative
der Deutschen Buchbranche.

Ein Drittel der Saarländer hält Buchbranche für glücklich machend

Nach der Branche gefragt, in der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als besonders glücklich gelten, rangiert die Buchbranche mit 27,3 Prozent auf Rang zwei nach dem Handwerk (38,4 Prozent). Vor allem junge Menschen halten Beschäftigte in der Buchbranche für besonders zufrieden: Mit 28,3 Prozent der 14- bis 19-Jährigen und 29,9 Prozent der 20- bis 29-Jährigen toppen die Jobs mit Büchern sogar das Handwerk. Für die Saarländer hat die Buchbranche den höchsten Glücksfaktor (35,3 Prozent), in Thüringen den geringsten (18,6 Prozent). Dafür ist in Thüringen die Finanzbranche so beliebt wie nirgendwo sonst (17,6 Prozent) – ganz anders als in Bremen: Dort vermuten glatte 0,0 Prozent glückliche Mitarbeiter.

Infos zum Einstieg in die Buchbranche

Die Seite www.ausbildung-buch.de bietet Links zu praktischen Informationen rund um den Einstieg in die Buchbranche. Mit einem Klick können sich interessierte Nachwuchskräfte über eine Ausbildung im Buchhandel oder Verlag sowie ein berufsbegleitendes Studium informieren.

Downloads

<https://vorsichtbuch.de/presse-downloads/pressemitteilungen>

- Detaillierte Umfrageergebnisse zu beiden Fragen nach Geschlechtern, Alter, Bundesländern und Wohnortgrößen
- Zitate von Auszubildenden und Fachkräften aus Buchhandel und Verlag in verschiedenen Bundesländern

Die Umfrage wurde im März/April 2016 im Rahmen der Kampagne Vorsicht Buch!, einer Initiative der deutschen Buchbranche, von Research Now® durchgeführt. Befragt wurden 5.000 Menschen in Deutschland ab 14 Jahren. Auftraggeber ist der Börsenverein des Deutschen Buchhandels e.V.

Über die Initiative Vorsicht Buch!: Vorsicht Buch! ist eine bundesweite Initiative der gesamten deutschen Buchbranche, die im März 2013 auf der Leipziger Buchmesse gestartet ist. Verantwortlich für die Kampagne ist der Börsenverein des Deutschen Buchhandels e.V. Ziel von Vorsicht Buch! ist es, Menschen für Bücher zu begeistern und den Buchhandel vor Ort zu stärken. www.vorsichtbuch.de | www.facebook.de/vorsichtbuch

Pressekontakt

Margarete Schwind 030 31 99 83 20 // 0171 991 7714 ms@schwindkommunikation.de



Eine Initiative
der Deutschen Buchbranche.